

INHORGENTA MUNICH 2017 startet mit Ausstellerplus

Die INHORGENTA MUNICH, die internationale Order- und Kommunikationsplattform für Schmuck und Uhren, verzeichnet ein Aussteller-Plus in Höhe von rund fünf Prozent, auch die Ausstellungsfläche steigt in diesem Jahr um etwa fünf Prozent auf rund 64.000 Quadratmeter. 987 Aussteller aus 40 Ländern zeigen bis 21. Februar Neuheiten aus den Bereichen Schmuck, Uhren, Lifestyle und Technologie. Messechef Klaus Dittrich freut sich über diese Zahlen:

Oton Klaus Dittrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München; *wir haben einen deutlichen Zuwachs, die INHORGENTA ist in Frühlingsstimmung; wir sind sehr zuversichtlich, weil wir von den Vorregistrierungszahlen deutlich vor den Zahlen des Vorjahres liegen und wir denken, dass wir bei den Besuchern deutlich über 26.000 liegen werden.*

Nach Worten von Dittrich hängt der Zuwachs an Ausstellern auch mit dem neuen Konzept der INHORGENTA MUNICH zusammen, das letztes Jahr umgesetzt wurde. So ist seitdem die Halle B1 Präsentationsfläche für Luxusschmuckmarken:

Oton Klaus Dittrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München; *die INHORGENTA war nicht in einer einfachen Situation. Der Wettbewerb zwischen den Messestandorten war groß. Die Branche selbst hatte ihre Herausforderungen, z.B. die Exportschwäche der Schweizer Uhren. Wir haben uns viel einfallen lassen zusammen mit den Ausstellern, wir freuen uns, dass viele Hersteller und Juweliere ein Commitment für die Messe abgegeben haben und gesagt haben, wir brauchen die INHORGENTA. Das gibt uns Aufwind, dass wir hier auf dem richtigen Weg sind.*

Erstmals werden in diesem Jahr ausgefallene Schmuckstücke, Uhren und kreative Designer mit dem INHORGENTA AWARD gekürt. Diese Auszeichnung gibt es in sechs unterschiedlichen Kategorien. Die Preise werden im Rahmen einer Gala-Veranstaltung vergeben:

Oton Klaus Dittrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München; *wir haben sechs Kategorien. Wir dachten, jede Branche hat Preise und Auszeichnungen. Das, was die Schmuck- und Uhrenindustrie jedes Jahr an Innovationen zeigt, muss belohnt werden. Wir waren überrascht, welchen Zuspruch dieser Award hatte. Eine hochkarätige Jury hat*

die Besten in den Kategorien ausgewählt. Es gibt auch einen Publikumspreis ausgelobt, daran haben sich etwa 3.000 Endverbraucher beteiligt, die das beste Schmuckstück des Jahres gewählt haben.

Oton Klaus Dittrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München; *nach dem erfolgreichen Start bin ich mir sicher, dass wir mit dem Award noch einiges bewegen können. Er ist nicht nur den Ausstellern der INHORGENTA offen, sondern es kann sich jeder beteiligen. Viele schauen beim ersten mal, wie es läuft, und es läuft sehr gut, ich bin mir sicher, dass wir hier noch vieles Positives in den nächsten Jahren hören werden.*